

## ***Nehalennia speciosa* auf der Insel Usedom (Odonata: Coenagrionidae)**

Patrick Masius

eingegangen: 14. November 2002

### Summary

*Nehalennia speciosa* new for the island of Usedom, Germany (Odonata: Coenagrionidae) – In June 2001 the sp. was recorded at a bog south of Ahlbeck.

### Zusammenfassung

Im Juni 2001 wurde *Nehalennia speciosa* in einem Moor S Ahlbeck nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um den ersten Fund der Art auf Usedom sowie um eines von drei rezenten Vorkommen in Mecklenburg-Vorpommern.

An einem Moorkolk bei Korswandt 1 km südlich des Wolgastsees (MTB 2051) südlich von Ahlbeck auf der Insel Usedom fand ich am 18. und am 20. Juni 2001 je zehn Imagines von *Nehalennia speciosa*. Die Tiere saßen in einem Seggenbestand (*Carex* spp.). Die sich anschließende offene Wasserfläche umfasste etwa 100 m<sup>2</sup>. Die umgebenden Schwingrasen bestanden aus *Sphagnum* spp., *Juncus effusus*, *Eriophorum angustifolium*, *Drosera rotundifolia*, *Vaccinium oxycoccus* und *Carex* spp. An einer aus dem Wasser ragenden Segge in unmittelbarer Nähe zum Schwingrasen wurde am 20. Juni 2001 eine Exuvie von *N. speciosa* gefunden. Zu den angegebenen Terminen wurden folgende weitere Libellenarten an dem Moorkolk bemerkt: *Lestes sponsa*, *Coenagrion puella*, *Enallagma cyathigerum*, *Anax imperator*, *Cordulia aenea*, *Libellula quadrimaculata*, *Sympetrum danae*, *Leucorrhinia dubia* und *L. rubicunda*.

Der Fundort (Abb. 1) entspricht weitgehend dem typischen Habitat in Nordeutschland und Nordpolen. Kennzeichnend ist der Übergangsbereich zwischen Schwingrasen und flutendem Torfmoos. Entscheidend dabei ist das Vorkommen von Seggen, besonders *Carex limosa* und *C. lasioscarpa*. In den

dichten Beständen halten sich sowohl Imagines als auch Larven auf (BERNARD 1998).

*Nehalennia speciosa* ist in einem Großteil ihres europäischen Verbreitungsareals auf isolierte Vorkommen beschränkt (BERNARD 1998). In Norddeutschland sind rezente Funde aus Mecklenburg-Vorpommern (3), Brandenburg (7) und Niedersachsen (1) bekannt (CLAUSNITZER 2001, MAUERSBERGER 2000, ZESSIN & KÖNIGSSTEDT 1993, vorliegende Arbeit). In der Roten Liste Deutschlands wird sie als vom Aussterben bedroht geführt (OTT & PIPER 1998).

In Mecklenburg-Vorpommern schien ihre Verbreitung auf den Raum Neustrelitz beschränkt zu sein (ZESSIN & KÖNIGSSTEDT 1993), d.h. mindestens 100 km von dem neuen Fundort entfernt. Nach aktuellem Kenntnisstand ist bei Neustrelitz lediglich ein rezentes Vorkommen vom Grundlosen See bestätigt. Am 27. Juli 2001 fand R. MAUERSBERGER (schriftl. Mitt.) 10 Imagines, am 22. Juni 2002 5 ausgefärbte Imagines und 20 frischgeschlüpfte Tiere.



Abb. 1: Der Fundort von *Nehalennia speciosa* auf Usedom. – Fig.1: The habitat of *Nehalennia speciosa* on the island of Usedom.

Ein weiteres Vorkommen wurde durch R. PESCHEL (in ZESSIN & KÖNIGSTEDT 1992) bekannt, der die Art am Schweriner See fand. In Mecklenburg-Vorpommern bestehen demnach drei voneinander isolierte Vorkommen.

Von der Insel Usedom war die Art bislang nicht bekannt. In den bisherigen Arbeiten, die die Libellen Usedom betreffen (KÜHLMANN 1957, KÖNIGSTEDT & SCHMIDT 1981, MUSIAL 1988, MAUERSBERGER 1989, MAUERSBERGER & WAGNER 1990, FLIEDNER 1995, FUHRMANN 1999) wird sie nicht erwähnt. Auch für Wollin wird die Art von MUSIAL (1975, 1979, 1988) nicht genannt.

Im angrenzenden Polen stehen Bestätigungen für ältere grenznahe Funde aus. Die Vorkommen bei Stettin (KRÜGER 1925 in BERNARD 1998) deuten auf eine ehemalige geschlossene Verbreitung in Nordostdeutschland - Nordwestpolen hin. Die nächsten aktuellen Nachweise liegen im Drawienski Nationalpark (BERNARD 1998), 150 bzw. 200 km von den mecklenburgischen Vorkommen entfernt. Eine Verbindung zwischen den Populationen kann ausgeschlossen werden.

#### Danksagung

Danken möchte ich Alexandra Schäfer, die mich begleitete, sowie Matthias Wegehaupt für Hinweise auf dieses interessante Gebiet. Für wertvolle Hinweise zum Manuskript danke ich Rüdiger Mauersberger.

#### Literatur

- BERNARD, R. (1998): Stan wiedzy o rozmieszczeniu i ekologii *Nehalennia speciosa*. (Charpentier, 1840) (Odonata: Coenagrionidae) w Polsce [The present knowledge about the distribution and ecology of *Nehalennia speciosa* (Charpentier, 1840) in Poland]. *Rocznik naukowy polskiego towarzystwa ochrony przyrody „Salamandra“* 2: 67-93.
- CLAUSNITZER, H.-J. (2001): Die Zwerglibelle (*Nehalennia speciosa*) in Niedersachsen. *Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz* 73: 11-12
- FLIEDNER, H. (1995): *Erythromma viridulum* erobert jetzt auch Inseln. *Hagenia* 10: 14-15
- FUHRMANN, K. (1999): Libellenbeobachtungen in Nordvorpommern und angrenzenden Gebieten. *Libellula* 18: 49-53
- KÖNIGSTEDT, D.G.W. & D. SCHMIDT (1981): Zur Kenntnis der Libellenfauna der Umgebung von Greifswald (Insecta, Odonata). *Faunistische Abhandlungen, Staatliches Museum für Tierkunde Dresden* 8: 51-61
- KÜHLMANN, D. (1957): *Sympecma paedisca* Brauer in Mecklenburg nebst Bemerkungen zu ihrer Verbreitungsgeschichte. *Beiträge zur Entomologie* 7: 275-280

- LEMMEL, G. & H. NORENZ (1986): Ein neues Vorkommen der Zwerglibelle (*Nehalennia speciosa*) in Niedersachsen. *Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens* 39: 32-34
- MAUERSBERGER, R. (1989): Odonatenfauna des Bezirkes Rostock (DDR) - Verzeichnis der bisherigen Funde. *Entomologische Nachrichten und Berichte* 33: 15-24, 63-74
- MAUERSBERGER, R. (2000): Artenliste und Rote Liste der Libellen (Odonata) des Landes Brandenburg. *Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg* 9 (4) Beilage: 1-24
- MAUERSBERGER, R. & S. WAGNER (1990): Zur Libellenfauna dreier Naturschutzgebiete im Bezirk Rostock. *Naturschutzarbeit in Mecklenburg-Vorpommern* 33: 23-29
- MUSIAL, J. (1975): Niektóre interesujące Wazki (Odonata) Wolina. *Badania fizjograficzne nad Polską zachodnią*, Seria C, 28: 171-173
- MUSIAL, J. (1979): *Somatochlora arctica* (Zetterstedt) in Norwestpolen (Anisoptera: Corduliidae). *Notulae odonatologicae* 1: 42-44.
- MUSIAL, J. (1988): Wazki (Odonata) Wolina i Południowo-Wschodniego Uznamu. *Badania fizjograficzne nad Polską zachodnią*, Seria C, 37: 23-46
- OTT, J. & W. PIPER (1998): Rote Liste der Libellen (Odonata) In: Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. *Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz* 55: 260-263
- ZESSIN, W.K.G. & D.G.W. KÖNIGSTEDT (1993): *Rote Liste der gefährdeten Libellen Mecklenburg-Vorpommerns*. Umweltminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin